

Antrag **auf Erteilung einer Erlaubnis (§ 2 Gaststättengesetz – GastG)**
(ggf. Befristung von bis)
 **Vorläufigen Erlaubnis (§ 11 GastG) zum Betrieb einer Schank-,
 Speisewirtschaft oder eines Beherbergungsbetriebes**

1	Name des Betriebes, Betriebsanschrift und Telefon-Nr.
2	Anschrift der Wohnung und Telefon-Nr.

Angaben Bei juristischen Personen (z. B. GmbH) beziehen sich die Angaben zu den Feldern Nr. 5 – 11 und 34 auf den gesetzlichen
 zur Vertreter. Die Angaben für weitere gesetzliche Vertreter zu diesen Nummern sind auf weiteren Vordrucken zu machen. Bei
 Person Personengesellschaften (z. B. OHG) ist für jeden geschäftsführenden Gesellschafter ein eigener Vordruck auszufüllen.

3	Im Handels-, Genossenschafts- oder Vereinsregister eingetragener Name	4	Ort und Nr. der Eintragung
5	Familienname	6	Vornamen
7	Geburtsname (nur bei Abweichung vom Familiennamen)		
8	Geburtsdatum	9	Geburtsort (Ort, Kreis Land)
10	Staatsangehörigkeit <input type="checkbox"/> Personalausweis <input type="checkbox"/> Pass <input type="checkbox"/> Nr.: _____ ausgestellt am: _____ ausstellende Behörde _____		
11	Ausländer und Staatenlose Es liegt eine <input type="checkbox"/> Aufenthaltsberechtigung <input type="checkbox"/> Aufenthaltserlaubnis,- befugnis vor Ausgestellt am: _____ Ausstellende Behörde: _____ Die Aufenthaltserlaubnis,- befugnis enthält <input type="checkbox"/> keine Auflage oder Beschränkung <input type="checkbox"/> folgende Auflage oder Beschränkung: _____ Hinweis: Die Aufenthaltsbewilligung berechtigt nur zum Aufenthalt für den angegebenen Zweck.		
12	Anschrift der Gesellschaft bzw. des nichtrechtsfähigen Vereins und Telefon-Nr.		

Bitte vollständig und gut lesbar ausfüllen!
 Zutreffendes Kästchen ankreuzen!

Ich bestätige die Richtigkeit der vorstehenden Angaben.

Mir ist bekannt,

⇒ dass die erteilte Erlaubnis gemäß § 15 Abs. 1 GastG zurückgenommen werden muss, wenn ich sie vorsätzlich durch unrichtige Angaben erwirkt habe.

⇒ dass ich nach § 28 GastG ordnungswidrig handle, wenn ich mit dem Ausschank von Getränken, dem Verarbeiten von zubereiteten Speisen oder der Beherbergung vor dem Empfang der Erlaubnis beginne bzw. nach dem Ablauf der vorläufigen Erlaubnis fortsetze.

Die Ordnungswidrigkeit kann mit einem Bußgeld geahndet werden.

Kreuztal, _____

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller/in

Erklärung bei Übernahme eines Betriebes, der verändert werden soll:

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die beantragte vorläufige Erlaubnis gemäß § 11 GastG nur im Rahmen der letzten (endgültigen) Erlaubnis erteilt wird. Ich werde die Gaststätte nur im Rahmen dieser Erlaubnis betreiben, bis über meinen Antrag der (endgültigen) Erlaubnis nach § 2 Abs. 1 GastG entschieden ist.

Kreuztal, _____

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller/in